

# Offene Tür: Kleine Derbener Museen ganz groß

Das Bewahren von Heimat- und Schiffergeschichte findet auch überregional Anerkennung. Von Sigrun Tausche

„Das kenne ich noch aus meiner Kinderzeit!“ Diesen Satz hörte man beim Tag der offenen Tür in Schiffermuseum und Heimatstube Derben des Öfteren. Viele ältere Besucher schwelgten in Erinnerungen, während jüngere Interessantes sahen und erfuhren.

Derben | Etliche Gäste hatten sich bereits zur Einweihung des Schiffsmasts eingefunden, der schon längere Zeit bereitlag und nun endlich aufgestellt werden konnte (Volksstimme berichtet). „Er ist ein Symbol dafür, dass wir die Traditionen unseres Schifferdorfs bewahren“, sagte Anita Hempel, Vorsitzende des Heimatvereins „Elbaue“ Derben/Neuderben. Den Spendenscheck der Sparkasse, den der Verein bereits im vorigen Jahr erhielt und der dies erst möglich machte, hatte sie noch einmal hervorgeholt.

Ortsbürgermeister Werner Meier würdigte, ohne noch einmal alle Namen der Helfer zu nennen, Klaus Schönitz, der den Mast besorgt hatte, und Wenke Müller, die als Mitarbeiterin der Sparkasse die Spende vermittelte.

**Gesucht: Passive Mitglieder zur Förderung des Heimatvereins**

Geld gebraucht wird auch für die Unterhaltung der beiden Häuser mit ihren interessanten Ausstellungen. Werner Meier erinnerte an die Diskussion zu dem Thema nur wenige Tage zuvor im Ortschaftsrat und an seine Anregung, passive Mitglieder für den Heimatverein zu gewinnen, um so ein wenig mehr Geld in die Kasse zu bekommen. „Hier ist mein

Jahresbeitrag!“ machte er den Anfang.

Zukunftssorgen blieben an diesem Tag vor der Tür. Die Stimmung war fröhlich und wurde es noch mehr, als das Pareyer Schallmeinenorchester auf den Platz kam. Sogar zu einem spontanen Tänzchen haben die Hobby-Musiker animiert.

Im Schiffermuseum gab es zweierlei Neues zu bestaunen: Das Modell des Elbeschleppkahns „Gustav“ ergänzt nun die Reihe der verschiedenen Modellschiffe. Es stand längere Zeit auf einem Boden und war in keinem guten Zustand, berichtete Christa Schmette vom Heimatverein. Dieses Modell eines Plauermaßkahns ist einst von Franz Düben gefertigt worden und wurde nun von Uwe Schule aus Halle, einem ehemaligen Pareyer, restauriert.

**Christoph Döbberthin aus Derben war bei Waterloo dabei**

Das zweite ist eine Ausstellung unter dem Titel „1813 - Vor 200 Jahren Beginn der Befreiungskriege von der französischen Besatzungsmacht!“ Dazu könne man leider keine Exponate präsentieren, erklärte Christa Schmette. Sie hat überwiegend aus Kirchenbüchern aber viel Interessantes zusammentragen können, insbesondere zahlreiche Namen von Derbenern, die damals mitgekämpft haben.

„Ein Derbener war sogar bei der Schlacht bei Waterloo dabei“, berichtet sie. Im entsprechenden Text heißt es: „Der Gefreite Christoph Döbberthin diente beim 6. Brandenburgischen Regiment als Kürassier ... Dieses Regiment marschierte von Königsberg bis Paris und nahm an vielen Schlachten und Gefechten teil, auch an der letzten entschei-



Die fröhliche Musik des Pareyer Schallmeinenorchesters animierte sogar zu einem Tänzchen: Heidi Grams und Elisabeth Vogt hielt es nicht mehr auf den Bänken.



Freude darüber, dass der Schiffsmast nun vor Dorfgemeinschaftshaus und Schifferscheune steht. Möglich machte es eine Spende der Sparkasse. Wenke Müller zeigt die Spendenurkunde. Fotos (5): St. Tausche

denden Schlacht zu Waterloo. Recherchen ergaben, dass der Gefreite Döbberthin für seine Tapferkeit das Eiserne Kreuz mit Erbrecht bekam.“

Ob es sich um alten Hausrat handelte, um Erinnerungen an eine Kindheit auf dem Schiff oder gar ein Berufsleben auf dem Wasser, viele Besucher schwelgten in Erinnerungen. Oben in der Heimatstube versuchten sich etliche Gäste gern einmal beim Buttern wie in alten Zeiten oder bedienten die alte Hand-Kaffeemühle.

„Ich mache auch selbst But-

ter, aber mit einer Maschine“, berichtete Pfannkuchenbäcker Siegfried Müller aus Altenplathow. Siegfried Pfeifer aus Roßdorf (71) hatte sichtlich Spaß mit der alten Kaffeemühle. „Ich bin damit groß geworden. Ich kenne all diese Gerätschaften noch aus der Kinderzeit.“ Er war zum ersten Mal hier und wurde nicht enttäuscht. Neugierig war er auch auf das Schiffermuseum. „Ich bin seit 30 Jahren passionierter Wassersportler“, erzählte er.

Zuspruch fand auch das Kuchenbüfett des Heimatvereins.

**Schiffermuseum und Heimatstube Derben**

Regelmäßig geöffnet ab sofort wieder jeden Sonntag von 14 bis 16 Uhr

**Außerhalb der Öffnungszeiten:** Anmeldung bei Anita Hempel, Telefon (03 93 49) 5 11 06/ Christa Schmette, Telefon (03 93 49) 5 06 96.

**Im MDR-Fernsehen:** Sonnabend, 20. April, 18.15 Uhr, Film über den „Plauer Kanal“



In der Heimatstube probiert Pfannkuchenbäcker Siegfried Müller aus Altenplathow das Butterfass aus, Siegfried Pfeifer aus Roßdorf ist mit der alten Kaffeemühle noch aus Kindertagen vertraut.



Neu im Schiffermuseum: das restaurierte Modell der „Gustav“.



Christa Schmette zeigt Friedrich Schwarz die Ausstellung über die Beteiligung von Derbenern an den Befreiungskriegen gegen Napoleon.

## Kleiner Gruß für große Kinder.

### Endlich erwachsen – und alle dürfen es wissen!

Machen Sie die Jugendweihe Ihres Kindes zu einem unvergesslichen Tag und schenken Sie etwas ganz Besonderes: Eine Grußanzeige in Ihrer Volksstimme. Oder sagen Sie Danke für all die vielen Wünsche und Geschenke zum Fest.

Ihre Grüße kommen garantiert gut an! Sollte der Gratulant nicht in einem Volksstimme-Abonnenten-Haushalt wohnen, erhält er an diesem Tag ein Gratis-Exemplar der Zeitung.\*

**Schalten Sie Ihre Anzeige in den Volksstimme Service-Stellen oder unter:**

**Telefon 03 91 / 59 99-900 oder unter [www.volksstimme.de/jugendweihegruesse](http://www.volksstimme.de/jugendweihegruesse)**

**Anzeigenschluss:** zwei Werktage vor Erscheinen (12 Uhr)

**Erscheinungstermin:** jede Woche am Freitag (vom 12.04.2013 bis 21.06.2013)

\* Die Lieferadresse geben Sie bei der Anzeigenaufnahme mit auf. Das Zusatzangebot ist unentgeltlich und unverbindlich.

Als Abonnent erhalten Sie **20% Rabatt!**

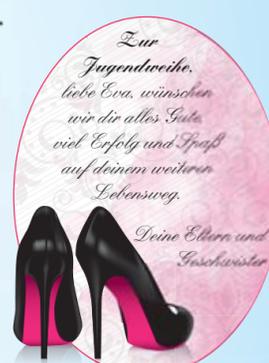
**ABO plus**  
Ein Abo, viele Extras.



MEINE JUGENDFEIER WAR WIRKLICH GELUNGEN! ICH DANKE ALLEN MEINEN GÄSTEN UND FREUE MICH ÜBER DIE GESCHENKE!

**Euer Maximilian**

92 x 40mm (Motiv: eigenes Foto)  
ABOplus 24,00 €\*, normal 30,00 €\*



45 x 60mm (Motiv: M232)  
ABOplus 18,00 €\*, normal 22,50 €\*

Auch auf facebook  
[facebook.com/volksstimme](https://www.facebook.com/volksstimme)



volksstimme.de

Liebe Caro,

alles erdenklich Gute zur Jugendweihe und viel Glück auf deinem Weg.

Ich hab dich lieb, deine Mama.



92 x 50mm (Motiv: eigenes Foto)  
ABOplus 30,00 €\*, normal 38,00 €\*

Johanna, wir wünschen dir zur Jugendweihe nur das Beste und für deinen weiteren Weg viel Schaffenskraft und Freude.

Oma und Opa



45 x 75mm (Motiv: M107)  
ABOplus 22,50 €\*, normal 27,00 €\*

**Volksstimme**  
Muss man hier haben